



Jesuitenkirche St. Ignatius

08.11.-16.11.2014



*Die Seele, das ist die
Lebenskraft und
Lebendigkeit des
Menschen.*

*Engel sind es, die uns
mit diesem besonderen
Raum der Seele in
Berührung bringen.*

*Sie inspirieren den
Alltag, sie beflügeln uns
und zeigen, was
unserer Seele gut tut.*

Anselm Grün OSB

Predigtreihe zur Architektur und Ausstattung der Kirche

- | | |
|---|-----------------------------|
| 19.10. Das steinerne Zelt Gottes | P. Claus Recktenwald SJ |
| 26.10. Der brennende Dornbusch | Rektor Dr. Stefan Scholz |
| 02.11. Maria – Mutter aller Seelen | „Feministischer Lesekreis“ |
| 09.11. Das Fundament: die Taufe | P. Bernd Günther SJ |
| 16.11. Das Rosenband | P. Petrus Köst SJ |
| 23.11. Christkönig | Weihbischof Dr. Thomas Löhr |
- Jubiläumsgottesdienst

Liebe Gemeinde von St. Ignatius,

„Ich sah, wie vom Tempel das Wasser hervorströmte, und alle, zu denen das Wasser kam, wurden gerettet“. In der schweren Zeit der Zerstörung Jerusalems 586 v.Chr. und des Babylonischen Exils benutzt der Prophet Ezechiel das Symbol Wasser für die ewig Leben spendende Kraft des Glaubens nach der 1. Lesung zum heutigen Sonntag (Ez.1-12). „Wohin der Fluss kommt, dort bleibt alles am Leben“. In seiner Vision quoll Wasser unter den Schwellen des Tempels hervor, bewässerte Flussufer mit Obstbäumen und Heilkräutern bis hin zur Mündung ins Meer.

In der zweiten Lesung erinnert der Apostel Paulus die Gemeinde in Korinth (Kor. 3.9-17) daran, daß er wohl als „Baumeister“ das Fundament für die Gemeinde legte, jeder aber sei auf der Basis von Jesus Christus verantwortlicher Teil von „Gottes heiligem Tempel“, dessen Dauerhaftigkeit oder Vergehen das praktische Leben erweisen werde.

Auch das Evangelium (Joh.2, 13-22) erinnert an sinnvolles Gemeindeleben, als Jesus zornig die Geldwechsler und Opfer- Händler (Opfertiere für das Paschafest) aus dem Tempel treibt, weil das Gotteshaus keine Markthalle sei. Als Jesus so heftig die vordergründige Regeltreue der Juden attackierte, erinnerte das wohl tuend an Ignaz Bubis, der schon bei Amtsantritt als Vorsitzender der jüdischen Gemeinde nur zusicherte, den Geist der Schrift zu leben, ohne aber alle 634 Vorschriften sicher zu kennen.

So gab ja auch das 2. vatikanische Konzil (eröffnet vor 50 Jahren) wichtige Impulse, die frohe Botschaft (Evangelium) praktisch zu verwirklichen und sich nicht auf der formalen Erfüllung gewachsener Traditionen auszuweichen.

In unserer Gemeinde legen die vielfältiger gewordenen Formen des Gemeindelebens und des Umgangs mit Menschen verschiedener Denk- und Glaubensrichtungen hierfür lebhaftes Zeugnis ab.

Michael Tuczek

Gottesdienste

(in St. Ignatius, sofern nicht anders erwähnt)

Samstag, 08. November 2014

18.00 Uhr Vorabendmesse (P. Recktenwald)

Sonntag, 09. November 2014 32. Sonntag im Jahreskreis

L1: Ez 47,1-2.8-9.12 L2: 1 Kor 3,9c-11.16-17 ; Ev: Joh 2,13-22

10.30 Uhr Gemeindemesse (P. Günther)

Jubiläumspredigtreihe: „Das Fundament: die Taufe“

Messe mit Jazzmusik mit Joe Becker und Traute Mittlmeier

10.30 Uhr Kinderwortgottesdienst in Gruppen

14.00 Uhr Messe der philippinischen Gemeinde (P. Pola)

19.00 Uhr KHG-Messe (Pfarrer Joachim Braun)

21.00 Uhr Moonlight Messe (P. Recktenwald)

Kollekte für die Gemeinde.

Dienstag, 11. November 2014

KEINE ABENDEMESSE - diese entfällt wegen St. Martin

Mittwoch, 12. November 2014

08.30 Uhr Messe in der Hauskapelle

Samstag, 15. November 2014

18.00 Uhr Vorabendmesse (P. Recktenwald) mit der GCL (Gemeinschaft Christliche Lebens) für Maria und Dominik Nguyen

Sonntag, 16. November 2014 33. Sonntag im Jahreskreis

L1: Spr 31,10-13.19-20.30-31; L2: 1 Thess 5,1-6; Ev: Mt 25,14-30

10.30 Uhr Gemeindemesse in der Kirche (P. Köst / P.Recktenwald)

Jubiläumspredigtreihe: „Das Rosenband“ – Predigt Petrus Köst SJ

Kindermesse in der Hauskapelle (P. Günther)

14.00 Uhr Messe der philippinischen Gemeinde (P. Pola)

19.00 Uhr KHG-Messe (Pfarrer Braun)

21.00 Uhr Moonlight Messe (P. Recktenwald/Fiebig)

Kollekte für die Aufgaben der Diaspora.

Termine

8.-11.11. jeweils 18-22 Uhr

Illumination der Kirche

Mo. 10.11. 20.00 Uhr

Probe Projektchor (Saal)

Di. 11.11. mittags

Club '94: Gans-Essen im „Zehnthof“

16-18 Uhr

Familienlonge im Gemeindesaal

17.00 Uhr

St. Martins-Zug (Beginn Humperdinck-Schule)

20.00 Uhr

Feministischer Lesekreis (Kinderraum)

Mi. 12.11. 19.00 Uhr Begegnung mit dem Islamischen Informationszentrum und Imam Johari (geschlossener Kreis)

19.00 Uhr Frauenkreis (Konferenzraum)

Sa. 15.11. 11-17 Uhr KinderKirchenTag

Illumination der Kirche

Besuchen Sie an einem Abend zwischen dem 5. und dem 11. November unsere Kirche (18 bis 22 Uhr). Dank einer Illumination, die wir mit Hilfe des Physikalischen Vereins einrichten konnten, erstrahlt die Kirche in neuem Lichte.

St. Martin-Umzug am 11.11.

Um 17.00 Uhr ist St. Martin mit seinem Pferd am Feuer im Schulhof der Engelbert-Humperdinck-Schule. Von dort ziehen die Kinder durch die Leerbachstraße zur Ignatiuskirche. Anschließend gibt es Martinsweck, Kinderpunsch und Glühwein. Gesammelt wird für unser Schulprojekt für kastenlose Kinder in Buxar, Indien, denen dadurch der Schulbesuch ermöglicht wird.

KinderKirchenTag

Am 15.11. sind alle Kinder zum KinderKirchenTag eingeladen mit vielen spannenden und kreativen Angeboten (11-17 Uhr). Mehr Infos siehe Flyer.

Die Gemeinschaft Christlichen Lebens (GCL) stellt sich vor

Die GCL, eine Gemeinschaft von ignatianisch inspirierten Menschen, stellt sich im Rahmen des Jubiläums. Zum einen gestaltet sie die Abendmesse am 15.11. mit, zum anderen lädt sie zum Gespräch ein am 19.11. um 20.00 Uhr im Sälchen.

Vorschau auf die weiteren Jubiläumsveranstaltungen

19.11.14 20.00 Leistung und Fruchtbarkeit . wie wirken sie in meinem Leben?
Die GCL (Gemeinschaft christlichen Lebens) stellt sich vor (Sälchen)

21.11.14 20.00 Abendforum mit Dr. Wolfgang Voigt, Architekturmuseum

22.11.14 20.30 Taizégebet

23.11.14 10.30 Jubiläumsfestgottesdienst mit Weihbischof Thomas Lühr mit dem Projektchor, anschl. Gemeindefest

Alle wichtigen Informationen finden Sie wie immer auch unter

www.ignatius.de

Herausgeber: Jesuitenkirche St. Ignatius, Elsheimerstraße 9, 60322 Frankfurt am Main (Teil der Dompfarrei Sankt Bartholomäus, Frankfurt) , P. Bernd Günther SJ
Tel. 069 719114 71, Fax 069 719114 70, E-Mail: gemeinde@ignatius.de, www.ignatius.de,
Konto: Dompfarrei Kirchort St. Ignatius, Ev. Bank, IBAN: DE42 5206 0410 0004 1140 86